

Freiwillige Feuerwehr Messern



Jahresbericht 2023



VORWORT

Geschätzte Mitglieder, Freunde und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Messern!

Das Jahr 2023 ist schon wieder am Ende angelangt und es gab einige Ereignisse, die uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Vor allem die zahlreichen und - wenn man das so sagen kann - nicht alltäglichen Einsätze forderten die Messerner Feuerwehr. Im Dezember 2022 wurden wir zu einem Brandeinsatz bei Familie Stöger in Sitzendorf alarmiert und im Sommer gab es einen Flurbrand bei Dorna, der jedoch rasch gelöscht werden konnte. Zwei schwere Verkehrsunfälle, einer davon mit einem Fahrzeugbrand am Schauberg, forderten unsere und viele umliegende Feuerwehren.

Nicht nur Einsätze prägten das abgelaufene Jahr, auch die Ausbildung kam nicht zu kurz: Es wurden wieder zahlreiche Übungen abgehalten, Kurse durchgeführt und seit einiger Zeit findet bei uns in Messern das sogenannte „Waldbrandmodul“ statt. Hier können viele Kursteilnehmer vom Bezirk Horn sowie auch teilweise von angrenzenden Bezirken begrüßt werden.

Eine große Freude war es uns in diesem Jahr gleich vier neue Mitglieder in unserer Feuerwehr begrüßen zu können: Johanna Ringl aus Messern, Daniel Herzog aus Sitzendorf sowie Florian und Matthias Stadler aus Grub verstärken das Team der Messerner Feuerwehr. Unsere neuen Kameraden haben bereits einige Kurse besucht, sich gut eingelebt und fühlen sich in der „Feuerwehrfamilie“ sichtlich wohl.

Stichwort „Familie“: Wie sicher vielen bekannt ist, hat sich auch bei mir in meinem privaten Umfeld in letzter Zeit einiges getan. So erblickte Ende September unsere Tochter Ella das Licht der Welt und vor kurzem sind wir auch in unser neues Haus eingezogen. Sie werden sicher Verständnis haben, dass es daher in diesem Jahr für mich nicht immer einfach war, Familie, Beruf, Feuerwehr und Baustelle unter einen Hut zu bringen.

Wie bei jedem privatwirtschaftlichen Betrieb ist natürlich auch bei der Feuerwehr das „liebe Geld“ immer ein Thema. Es wurden im Jahr 2023 wieder umfangreiche Investitionen getätigt. Ich denke hier vor allem an die Ausgaben für die neuen Einsatzuniformen. Eine Abhaltung von Veranstaltungen sowie unser alljährlicher Kirtag oder die Vielzahl an Spenden für die Feuerwehr sind unsere finanzielle Grundlage, ohne die das Feuerwehrwesen nicht funktionieren würde.

Zum Abschluss bedanke ich mich für Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen für das Jahr 2024 alles Gute, Glück und Gesundheit.

*Kevin Schmid-Metz
Kommandant der FF Messern*

MANNSCHAFT UND MITGLIEDER

Mit Ende des Jahres 2023 schreibt die FF Messern folgenden Mitgliederstand:

47 aktive Mitglieder, 13 Reservisten

68 unterstützende Mitglieder und 3 Ehrenmitglieder

Neben unterstützenden Mitgliedern sind natürlich auch neue aktive Feuerwehrmitglieder herzlich willkommen! Besonders in der heutigen Zeit wird es immer schwieriger neue Mitglieder zu finden und alle geforderten Aufgaben zu erfüllen - werden auch Sie ein Mitglied unserer Feuerwehr!





VERSTORBENE UNTERSTÜTZENDE FEUERWEHRMITGLIEDER

Im Jahr 2023 mussten wir uns von Frau Martha Riedl aus Messern verabschieden.

Wir danken für die jahrzehntelange Unterstützung und werden ihr stets ein ehrenhaftes Andenken bewahren.



Martha Riedl

28.12.1937

-

06.12.2023

KRÄFTIGE VERSTÄRKUNG FÜR DAS TEAM DER FF MESSERN

Im Jahr 2023 war es für die FF Messern eine besondere Freude gleich vier neue Mitglieder bei der Feuerwehr begrüßen zu dürfen: Daniel Herzog aus Sitzendorf, Florian und Matthias Stadler aus Grub sowie Johanna Ringl aus Messern verstärken seit heuer das Team der FF Messern. Sie wurden im Zuge der Florianifeier im Mai feierlich angelobt. Neben der notwendigen Grundausbildung wurden auch schon weitere Kurse besucht und unsere „Neuen“ haben sich schon gut in die Feuerwehr eingelebt und sind sehr engagiert. Die Mitglieder der FF Messern freuen sich sehr über die Verstärkung!



Matthias Stadler, Johanna Ringl, Daniel Herzog, Florian Stadler



EHRUNGEN IM ZUGE DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der FF Messern fand am 6. Jänner 2023 statt. Neben den alljährlichen Tagesordnungspunkten wie Totengedenken, Bericht des Verwalters, des Kommandanten und des Bürgermeisters gab es auch einige Ehrungen: Robert Kaindl sen. und Alois Heilig erhielten für ihre 50-jährige Tätigkeit als aktive Feuerwehrmitglieder Dank und Anerkennung ausgesprochen. Ebenfalls eine Ehrung für seine 48-jährige Tätigkeit als aktives Mitglied erhielt Franz Herzog, wenn auch Corona-geschuldet, ein wenig verspätet.



Eine alte Redewendung sagt: „Hilfreich ist die Hand, wenn man sie braucht“. Daher wurden im Anschluss an die Versammlung alle Helfer, die bei Veranstaltungen immer tatkräftig helfen und diese so erst ermöglichen, von der FF-Messern eingeladen.

BESONDERE ANERKENNUNG FÜR ERICH RIEDL

Kamerad Erich Riedl feierte im April seinen 65. Geburtstag und wurde daher – wie es laut Feuerwehrgesetz vorgegeben ist – vom „Aktivstand“ in die sogenannte „Reserve“ überstellt.

Aus diesem Anlass wurde ihm für seine 43-jährige aktive Tätigkeit bei der FF Messern eine Urkunde überreicht. Besonders zu erwähnen ist seine langjährige Funktion als Fahrmeister, die er mehr als vorbildlich und zur Zufriedenheit aller ausübte.



HORST BLANK FEIERT SEINEN 80. GEBURTSTAG

Unser langjähriges Feuerwehrmitglied Herr Horst Blank aus Sitzendorf konnte im Jahr 2023 seinen 80. Geburtstag feiern. Dazu lud er auch das Kommando zu einer gemütlichen Feier ein.

Deine Kameraden der Feuerwehr Messern möchten an dieser Stelle nochmals herzlich zum Geburtstag gratulieren und wünschen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!





CHRISTIAN RIEDL ERHÄLT BESONDERE AUSZEICHNUNG

Kamerad Christian Riedl ist ja „nicht nur“ bei uns in der Feuerwehr Messern sehr engagiert, sondern auch überregional auf Bezirksebene als Leiter des Verwaltungsdienstes im Bezirksfeuerwehrkommando Horn.

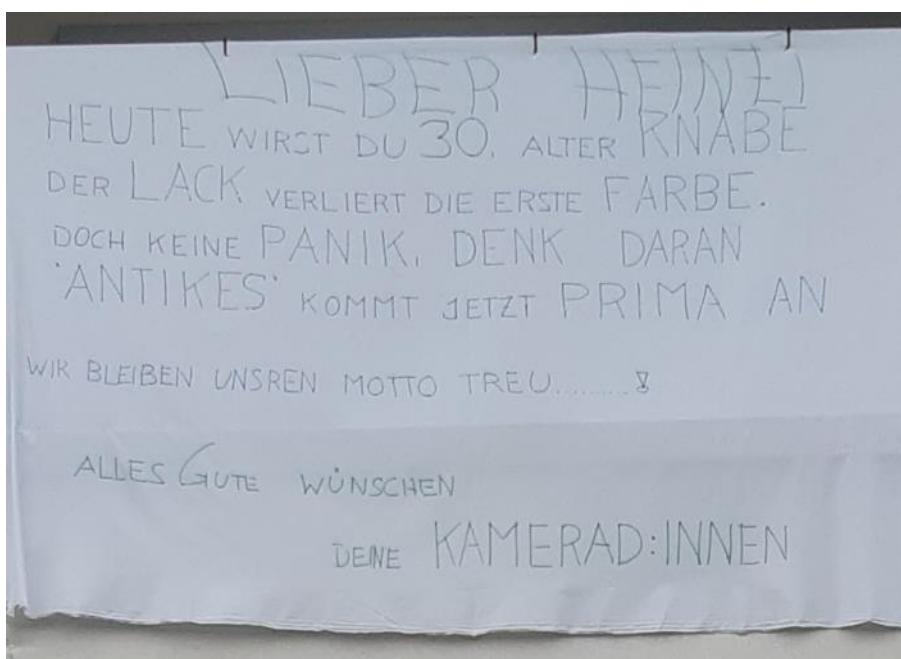
Im Zuge der diesjährigen Kommandanten-tagung des Abschnittes Horn erhielt er, für ihn überraschend, eine ganz besondere Auszeichnung: Das Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes 3. Stufe in Bronze. Wir gratulieren dazu nochmals sehr herzlich.



UNSER KOMMANDANT IST 30

Im Jänner 2023 wurde unser Kommandant Kevin Schmid-Metz 30 Jahre alt. Natürlich muss auch ein wenig Spaß sein und so wurde unser „Chef“ mit einem Transparent und einer Holzpuppe beim Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus überrascht. Wie es sich gehört wurde natürlich auch ordentlich gefeiert und so lud er alle Kameraden zu einer Geburtstagsfeier ein.

An dieser Stelle nochmals alles Gute - und auf die nächsten 30 Jahre!





ABSCHNITTSFUERWEHRTAG

Im Juni fand in Poigen der diesjährige Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Horn statt. In diesem Zuge wurde unserem Kameraden Robert Kaindl das „Ehrenzeichen des Landes NÖ für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens“ verliehen.

Herzliche Gratulation nochmals zu dieser Ehrung!

Während der Feierlichkeiten wurden die Mitglieder der Feuerwehren Messern, Irnfritz, Brunn / Wild und Horn jedoch zu einem Verkehrsunfall auf der „Teichstraße“ zwischen Messern und Irnfritz alarmiert. Nähere Infos dazu finden Sie bei der Auflistung der Einsätze.



„SAUGSCHLAUCH MASTERS“ IN ROTHWEINSDORF

Beim sogenannten „Saugschlauch Masters“ in Rothweinsdorf waren auch in diesem Jahr die Mitglieder unserer Bewerbungsgruppe vertreten. Wir konnten den tollen 6. Platz in der Bezirkswertung und den 21. Platz im Parallelbewerb erreichen. Ein interessantes Detail am Rande: Seit Bestehen dieses Feuerwehrbewerbes (er wurde diesmal zum 13. Mal durchgeführt) gibt es nur zwei Feuerwehren, die immer mit dabei waren: Zum einem die Gastgeber aus Rothweinsdorf und wir als Messerner Bewerbungsgruppe. Diese Tatsache macht uns natürlich auch zu Recht ein wenig stolz.

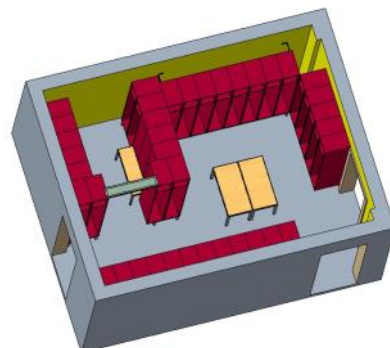


ADAPTIERUNG UNSERES UMKLEIDERAUMES



Unsere fleißigen Damen bei der Endreinigung nach den Umbauarbeiten

Durch die glückliche Tatsache, dass wir derzeit durch laufende Neuzugänge an Mitgliedern die Kapazitätsgrenze im Umkleideraum erreicht hatten, wurde eine Adaptierung des Umkleideraumes notwendig. Auch der erfreuliche Umstand, dass wir derzeit vier Feuerwehrdamen in unseren Reihen zählen dürfen und ein eigener Umkleidebereich für die Frauen geschaffen werden sollte, war mit ein Grund für die Adaptierung. Sämtliche Arbeiten wurden natürlich in Eigenregie durchgeführt. Die Kosten inklusive der neu angekauften Spinde betrugen ca. € 1.000,- Danke an alle Helfer.





NACHWUCHS IM „HAUSE SCHMID-METZ“

Im September 2023 konnten sich unser Kommandant Kevin mit seiner Frau Karin - sie ist ja ebenfalls Mitglied unserer Feuerwehr - über Nachwuchs freuen. Erstmals entschieden wir uns seitens der Feuerwehr aus diesem Anlass einen eigenen Feuerwehrstorch anzuschaffen. Alles Gute für die junge „Feuerwehrfamilie“.



„VIECHERLSCHNAPSEN“ 2023

Nicht mehr aus dem Veranstaltungskalender wegzudenken ist mittlerweile das feuerwehrinterne Schnapsturnier. Willi Gall ist jedes Jahr besonders bemüht, Sponsoren zu finden und so können immer wieder tolle Preise vergeben werden. Dieses Jahr gingen Alfred Zidloch, Erich Riedl, Robert Kaindl und Bettina Katzenschlager als die besten Schnapser hervor.





BEGRÜSSUNG UNSERES NEUEN PFARRERS HERRN SEBASTIAN KREIT

Anfang September wurde ein Gottesdienst gefeiert, bei dem unser neuer Pfarrer Herr Sebastian Kreit feierlich willkommen geheißen wurde. Auch die Mitglieder der Feuerwehr Messern rückte zu diesem Anlass natürlich gerne aus.



ALLERHEILIGEN 2023

Am 1. November zu Allerheiligen wurde wie jedes Jahr gemeinsam zum Friedhofsgang und zur Ehrung vor dem Kriegerdenkmal ausgerückt. Viele Kameraden folgten der Einladung.





KIRTAG 2023

Der traditionelle Kirtag fand wie gewohnt Anfang August statt und es konnten auch in diesem Jahr wieder sehr viele Besucher begrüßt werden. Nach der Hl. Messe startete der Frühschoppen und im Anschluss wurden die Gäste wieder mit unseren kulinarischen Highlights verwöhnt. Hendl, Schnitzel und heuer erstmals Käsespätzle standen auf der Speisekarten und wurden von allen sehr gelobt. Im Obergeschoß gab es dann wieder Mehlspeisen bzw. konnte die Wein- und Bierbar besucht werden.

Bereits am Samstag vor unserem Kirtag wurde wieder eine Blutspendeaktion des Roten Kreuzes durchgeführt. Hier konnten genau 100 Spender begrüßt werden. Besonders zu erwähnen ist auch die erfreuliche Zahl von fünf Erstspender.



An dieser Stelle möchten wir uns bei den vielen fleißigen Helfern bedanken. Natürlich gilt ein großer Dank den vielen Besuchern für ihr Kommen und die Spenden - der alljährliche Kirtag ist einer unserer wichtigsten finanziellen Einnahmequellen.



GROSSE INVESTITION FÜR EINSATZBEKLEIDUNG

Nachdem bereits im Jahr 2022 blaue Einsatzbekleidungen für unserer Feuerwehr um über 9.000 Euro angekauft werden mussten, war auch im Jahr 2023 wieder eine große Investition notwendig: Die Einsatzbekleidung für unsere vier neuen Mitglieder. Man konnte vor wenigen Jahren noch behaupten: „Mit € 1.000 pro Person kann man sämtlich notwendige Einsatz- und Dienstbekleidungen erwerben“, so hat auch hier die Teuerung leider voll zugeschlagen und man muss nun fast schon mit € 2.500 pro Person rechnen! Somit belaufen sich die Ausgaben für die natürlich notwendigen Einsatz- und Dienstbekleidungen auf über € 10.000,- in diesem Jahr.



NOTSTROMAGGREGAT

Wie schon im Vorjahr durch unseren Kommandanten in seinem Vorwort kurz angesprochen, wurde vor kurzem nach langen Lieferverzögerungen das stationäre Notstromaggregat für unser Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus in Messern geliefert. Derzeit laufen die notwendigen Planungsarbeiten für die bald bevorstehende Inbetriebnahme. Nähere Infos dazu werden Sie seitens der Feuerwehr im Jahr 2024 erhalten.



DIE VIELEN ARBEITEN IM HINTERGRUND...

Im Frühjahr 2023 wurden alljährlich durchzuführende Servicearbeiten an den Atemschutzgeräten bzw. -masken erledigt. Dieses Foto haben wir symbolisch für all jene Arbeiten, die ein ganzes Jahr „im Hintergrund“ erledigt werden, abgebildet. Wir denken hier zum Beispiel auf sämtliche Buchhaltung- und Verwaltungsarbeiten; auf die Pflege und Wartung der Fahrzeuge sowie der Einsatzgeräte und Einsatzbekleidung; auf die Grünraumpflege; Ausarbeitung und Planung von Übungen, Reinigungstätigkeiten im Feuerwehr- und Gemeinschaftshaus und, und, und...



VIELEN DANK an ALLE, die mit diesen und vielen anderen Tätigkeiten unsere Feuerwehr „am Laufen halten“!



AUSBILDUNGSPRÜFUNG LÖSCHEINSATZ

Die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz besteht aus einer theoretischen Wissensstandsüberprüfung und der Simulation eines Brandeinsatzes. In der Theorie mussten die Mitglieder neben dem Fachwissen in den Bereichen Erste-Hilfe, Gefahrenkunde und Maschinenwissen auch die Gerätekunde perfekt beherrschen. Hierbei muss auf eine Handbreite genau gezeigt werden, wo im Fahrzeug sich welches Arbeitsgerät befindet und dessen Funktion erläutert werden.



Die Einsatzsimulation soll so realitätsgenau wie möglich sein und geht von einem Zimmerbrand in einem Wohnzimmer aus. Ein mit schwerem Atemschutz ausgerüsteter Angriffstrupp muss den Löschangriff durchführen, während die restliche Mannschaft die Wasserversorgung gewährleistet, die Pumpe bedient und natürlich auch alle einsatzrelevanten Dokumentationsarbeiten notiert. Das erfolgreiche Ablegen dieser Ausbildung wird mit dem Abzeichen belohnt.

An dieser Stelle bedanken sich die Mitglieder der FF Messern sehr herzlich beim Prüferteam für die Abnahme der Prüfung.



Folgende Mitglieder der Feuerwehr Messern stellten sich der Ausbildungsprüfung:

Herzog Andreas, Kaendl Gerald, Kaendl Robert, Katzenschlager Julia, Lausch Christoph, Lausch Patrick, List Manuel, Mikura Erik, Ringl Thomas, Schmid-Metz Karin, Schmid-Metz Kevin, Taschner Andreas, Weinberger Manuel



WALDBRANDAUSBILDUNG IN MESSERN

Auch in diesem Jahr gab es wieder im Frühjahr und im Herbst zwei sogenannte „Waldbrandmodule“. Bei dieser Ausbildung wird das richtige Vorgehen, verschiedene Taktiken und die richtige Arbeitsweise während eines möglichen Waldbrandes nahe gebracht.

Die Ausbildung übernahmen Mitglieder des neu gegründeten Sonderdienstes „Waldbrand“ des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverband vertreten durch Mitglieder aus dem Bezirk Horn unter der Führung von ABI Wolfgang Riener. Es wurde auch eine sehr beeindruckende Dokumentation über den Waldbrand in Hirschwang gezeigt und interessante Informationen dazu erläutert.

Insgesamt nahmen bei diesen beiden Modulen auch sechs Kameraden unserer Feuerwehr teil.





EINSÄTZE

Wie schon zu Beginn im Vorwort unseres Kommandanten erwähnt, war das Jahr 2023 von einigen, wenn man das so behaupten darf, nicht alltäglichen Einsätzen geprägt. Es waren 13 technische Einsätze sowie 2 Brandeinsätze, die abgearbeitet werden mussten. 150 Mitglieder waren für über 300 Stunden dabei im Einsatz.

Hier finden Sie, wie gewohnt, einen Überblick über die wichtigsten Einsätze im abgelaufenen Jahr.

Zu Beginn möchten wir aber noch über einen Brandeinsatz in Sitzendorf am 22. Dezember 2022 informieren (auf Grund des Redaktionsschlusses konnten wir darüber im letzten Jahresbericht noch nicht berichten).

Brandeinsatz in Sitzendorf

Bei einem landwirtschaftlichen Anwesen war es zu einem Brandausbruch gekommen, der trotz des raschen Eintreffens der Feuerwehren schon auf große Teile der betroffenen Scheune übergriff. Die ersten Maßnahmen waren das Übergreifen auf den angrenzenden alten Stall bzw. auf das Wohnhaus zu verhindern, weiters wurden unter Atemschutzeinsatz erste Löschmaßnahmen ergriffen. Die Wasserversorgung wurde vom örtlichen Löschwasserbecken in Sitzendorf sichergestellt.



Es waren zahlreiche Atemschutztrupps im Einsatz und die Löscharbeiten gestalteten sich auf Grund der Brandeigenschaften des gelagerten Strohs als sehr kompliziert und langwierig. Die ganze Nacht hinweg wurde von Mitglieder der FF Messern Brandwache gehalten und auch am darauffolgenden Donnerstag gingen die Lösch- und Abrissarbeiten weiter. Es gab auch hier wieder kleinere Brandherde, die jedoch schnell gelöscht werden konnten. Erst am Donnerstag spät abends konnte wieder ins FF Haus eingerückt und die Einsatzbereitschaft hergestellt werden.





Von der FF Messern waren insgesamt über die beiden Tage verteilt 26 Mitglieder eingesetzt und es wurden so fast 500 Einsatzstunden geleistet!!

Die Mitglieder der FF Messern bedanken sich an dieser Stelle bei allen anwesenden Feuerwehren für ihren tollen Einsatz und die gute und problemlose Zusammenarbeit sowie bei der Ortsbevölkerung für die gute Verpflegung.



Baumfällung in der Messerner Allee

Wie allseits bekannt ist, läuft derzeit die Neugestaltung der Allee in Messern. Nach der Planungsphase im Jahr 2022 wurden Anfang Jänner 2023 gleich nach dem Jahreswechsel alle kranken Kastanienbäume sowie die Linden durch Feuerwehrmitglieder gefällt und aufgearbeitet.



Technischer Einsatz bei einem Forstunfall

Am Mittwoch, den 4. Jänner wurden wir gemeinsam mit einigen weiteren Feuerwehren zu einer Menschenrettung in einem Waldstück bei Rothweinsdorf alarmiert. In unwegsamem Gelände war es zu dem Unfall gekommen und die anwesende Ehefrau setzte die Rettungskette in Gang. Trotz rasch am Unfallort eintreffender Rettungssanitäter und Feuerwehren konnte leider nichts mehr für den Verunfallten getan werden und der anwesende Notarzt konnte nur mehr den Tod feststellen. Die Mitglieder der FF Messern möchten an dieser Stelle nochmals ihr Beileid zum Ausdruck bringen.





Verkehrsunfall mit Menschenrettung

Am 10. Juni wurden die FF Messern gemeinsam mit den Feuerwehren aus Irnfritz, Horn und Brunn / Wild zu einem Verkehrsunfall mit einer Menschenrettung alarmiert. Ein PKW-Lenker war von der Straße abgekommen und gegen einen Baum geprallt. Die verunfallte Person konnte mit Hilfe eines sogenannten Spineboards durch das Heck befreit und dem Rettungsdienst übergeben werden.



Verkehrsunfall und Autobrand am Schauberg

Am 9. Juli kam es am Schauberg zu einem folgenschweren Verkehrsunfall bei dem zwei Fahrzeuge frontal zusammen stießen und zu brennen begannen. Ersthelfer am Unfallort retteten noch eine Lenkerin aus dem bereits brennenden Fahrzeug. Die FF Messern war gemeinsam mit den Kameraden aus Irnfritz, Horn, Brunn / Wild, Haselberg, Nondorf / Wild und Rothweinsdorf im Einsatz. Es waren dramatische Szenen, die sich allen am Unfallort boten und bei den Bildern konnte man es kaum glauben, dass alle Unfallbeteiligten lebend, wenn auch schwer verletzt, gerettet werden konnten.



Die Fahrzeuge sowie der auch in Brand geratene angrenzende Wald konnten rasch gelöscht werden. Neben den Feuerwehren waren natürlich auch die Rettung, die Polizei sowie die Flugrettung im Einsatz. Noch während die Unfallwracks mithilfe des Wechselladefahrzeuges der FF Horn geborgen wurden, heulten die Sirenen in der Nachbargemeinde St. Bernhard-Frauenhofen. Dort brach auf einem landwirtschaftlichen Betrieb ein Feuer aus und viele Feuerwehrmitglieder mussten direkt zum nächsten Einsatz ausrücken. Ein großes Danke an alle Einsatzorganisationen für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit.





Feldbrand bei Dorna

Am Samstag, den 29. Juli wurden die Mitglieder der FF Messern gemeinsam mit den Kameraden aus Rothweinsdorf, Haselberg und Nondorf / Wild zu einem Feldbrand alarmiert. Bei Erntearbeiten eines Landwirtes fing Stroh auf dem Feld zu brennen an. Durch den glücklichen Umstand, dass es nur wenige Augenblicke darauf stark zu regnen begann, konnte sich das Feuer nicht großflächig ausbreiten und konnte durch den betroffenen Landwirt sowie den Ersthelfern schnell unter Kontrolle gebracht werden. Auch der schnelle Einsatz eines Güllefasses und eines Grubbers verhinderte Schlimmeres.

Über 50 Feuerwehrleute der vier alarmierten Feuerwehren rückten mit sechs Fahrzeugen aus. Auch die routinemäßig alarmierte Rettung und Polizei war am Einsatz beteiligt. Nach einer Stunde konnten alle Einheiten wieder einrücken.



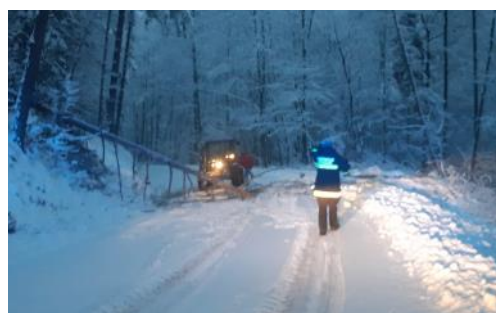
Personensuche am Schauberg

Im August wurden wir gemeinsam mit den Feuerwehren Irrn Fritz, Horn und Mödring zu einer Personensuche alarmiert. Eine Schwammerlsucherin war bereits seit mehreren Stunden abgänglich. Gemeinsam mit Polizei, Hundestaffel, Hubschrauber und Wärmebildkameras wurde nach der Abgängigen gesucht. Sie konnte dann aber zum Glück schnell und mit nur kleinen Blessuren auf einem Hochstand gefunden werden.



Bäume schneiden

Auch in diesem Jahr wurden die Mitglieder der Feuerwehr Messern zu zahlreichen Einsätzen wegen umgestürzter Bäume auf den Straßen alarmiert. Besonderer „Hotspot“ war hier wieder das Taffatal.





AUSBILDUNGEN / SCHULUNGEN / ÜBUNGEN

Im Jahr 2023 gab es neben den vorhin beschriebenen Einsätzen auch wieder eine Vielzahl an Übungen, Ausbildungen etc. Ebenso wurden wieder zahlreiche Kurse in Tulln im Feuerwehr- und Sicherheitszentrum besucht. Die wesentlichsten Aktivitäten wollen wir nun hier ein wenig näher beschreiben.

Untersuchung der Atemschutzgeräteträger

Gleich zu Jahresbeginn wurde wieder die jährliche Untersuchung jedes Atemschutzgeräteträgers durchgeführt. Wir können derzeit auf eine stolze Stückzahl von 21 Atemschutzträger blicken. Mit dieser Anzahl liegen wir im Spitzenfeld aller Feuerwehren im Abschnitt Horn!



Atemschutzübung

Im März wurde in Nondorf / Wild eine Atemschutzübung mit der Übungsannahme „Zimmerbrand mit Menschenrettung“ abgehalten, bei der Atemschutztrupps der Feuerwehren Haselberg, Messern, Nondorf / Wild und Rothweinsdorf teilnahmen.



Basisausbildung

Im Frühjahr besuchten unsere vier neuen Mitglieder Johanna Ringl, Daniel Herzog sowie Matthias und Florian Stadler die sogenannte „Basisausbildung“. Vielen ist die Bezeichnung „Grundausbildung“ sicher noch geläufiger. Hier werden teils feuerwehrintern und teils auf Abschnittsebene die grundlegenden Feuerwehrkenntnisse näher gebracht.



Winterschulung

Die alljährliche Winterschulung fand dieses Jahr im April im Mehrzwecksaal Irnfritz statt und behandelte das Thema „Innenangriff im Brandeinsatz“. Die Vortragenden waren Mitglieder des Vereins „ready4fire“. Die Schulung bestand nicht nur aus einem umfassenden theoretischen Teil (Optimierung der Abläufe, Brandbekämpfung, etc.), welcher das Thema Innenangriff im Brandeinsatz aus diversen Facetten beleuchtete, sondern wurde auch durch eine praktische Vorführung ergänzt. Hier wurde ein Zimmerbrand in Modellgröße dargestellt sowie der Einfluss von Luft auf einen Brand veranschaulicht.



„Tag der Fahnen“ - Ausbildung für Fähnriche

Das Abschnittsfeuerwehrkommando Horn lud alle Feuerwehren mit Feuerwehrfahne zur 1. Fortbildung der Fahnenträger, auch Fähnriche genannt, nach Messern ins Feuerwehrhaus ein. Ein Thema der Fortbildung war die richtige Aufbewahrung der Feuerwehrfahnen, die Pflege sowie die Renovierung. Ein weiterer Themenblock war die Adjustierung des Fahnentrupps, der sich aus dem Fähnrich und zwei Fahnengeleiter zusammensetzt und die Abstimmung der so genannten Fahnengriffe.



Übung für Maschinisten

Bei Dorna übten einige Maschinisten und Feuerwehrmitglieder die Bedienung unserer Tragkraftspritze.

Herausforderungen waren die begrenzte Zulieferung aus dem Hydrantennetz und die Weiterbeförderung über eine längere Strecke sowie die Überwindung des Höhenunterschieds.





Übung in Trabenreith

Im September gab es eine gemeindeweite Übung mit der Übungsannahme „Brandeinsatz im Wald mit Personensuche“ in Trabenreith. Die Mitglieder der FF Messern waren mit beiden Fahrzeugen sowie einer großen Anzahl von Mitgliedern bei dieser sehr interessanten Übung dabei.



„Heißausbildung“ im Brandcontainer

Eine sehr interessante, aber durchaus anstrengende Erfahrung stellt für Atemschutzgeräteträger eine Übung im Brandcontainer dar. Hier wird unter möglichst realistischen Einsatzbedingungen mit sehr hohen Temperaturen und echtem Feuer geübt. Dieses Jahr besuchten Patrick Lausch sowie Julia Katzenschlager und Theresa Ringl diese interessante Übung.





Übung „Fahrzeugbrand“

Im Herbst wurde eine feuerwehrinterne und sehr interessante Übung durchgeführt. Übungsannahme war ein Verkehrsunfall mit Menschenrettung und Brand des Fahrzeuges. Besonders im Fokus stand auch die Ausbildung unserer neuen Mitglieder im Hinblick auf das richtige Absichern der Unfallstelle, Aufbau des Brandschutzes, Personenrettung und anschließender Brandbekämpfung.



DANKE

Zum Schluss möchten wir uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung – sei es durch Ihre Mithilfe, finanziell durch Spenden oder den Besuch unserer Veranstaltungen – recht herzlich bedanken. Neben Förderungen sind diese finanziellen Mittel Grundlage für neue Investitionen und die Deckung der Ausgaben der Feuerwehr.

An dieser Stelle dürfen sich die Mitglieder der FF Messern auch bei der Gemeinde für die alljährliche Subvention bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch unserem Bürgermeister Hermann Gruber und den Gemeinderäten, die immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Feuerwehr haben.

Kontoverbindung für Ihre Spenden:

Sparkasse Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG
AT73 2022 1000 0009 7725, SPHNAT21XXX

**Wir freuen uns sehr, wenn Sie die FF Messern weiterhin
so großzügig unterstützen!**

24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr für die Sicherheit unserer Bevölkerung bemüht



Für das Jahr 2024 alles Gute und vor allem

Gesundheit, wünschen Ihnen

die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Messern!